

ihre Krankheit Schwachheit halber nicht  
mehr singen konnte, bat er auch, daß sie  
ihm Kräfte singen möchten.

Die lat. Dicht. Wilhelmina geriet nach  
ihrem Tode (1776) in Verführungen,  
bekannte sie aber bald, u. verließ ihn  
quart, die ihr auch widerstand. Auch  
nachdem sie zum h. Amal gelangt (1779)  
war ihr Gang sehr abweichend, u. sie ge-  
riet insonderheit vorigen Sommer in Ver-  
führungen, die sie nicht sehr gastfrei  
wollte, als bis sie todtkrank war.

Da sie kein u. Leid darüber bezaigte,  
wurde sie absolviert, u. ging fröhlich aus der Zeit.

Die wrosl. Dicht. Anna Rosina hatte  
ein weises Herz, u. beyen Dingen pflegte  
sie mehr zu rathen als zu rathen. Wir  
hätten sie gerne noch länger besessen,  
weil wir an ihr eine bewunderbare Gabe  
unter ihrer Nation zu bekommen hofften;  
aber der Hieland thate anders. Am  
Tag vor ihrem Tode rathete ihr Dicht.  
Linn Isaac, u. einige Stunden nach ihr, ihr  
Mann.